

23-Jährige schnappte sich die zwei südländischen Täterinnen

Kaum zu glauben, das gibt's schon wieder! Diebstahl von der Wäscheleine

Nienburg (wbn). Diebstahl von der Wäscheleine – das kannte man eigentlich nur aus Schilderungen kurz nach dem Krieg und vernahm dies auch eher als Kuriosa. Doch jetzt widerfuhr dies einer 23-jährigen Frau in Nienburg. Diese verhielt sich sehr couragiert.

Sie stellte die zunächst mutmaßlichen Diebinnen auf offener Straße und hatte den richtigen Riecher, was die Täterinnen betraf. In dem blauen Müllsack, den die beiden schwarzhaarigen unbekannten Frauen mit südländischem Aussehen bei sich trugen, befand sich die häusliche Wäsche von der Leine. Nebst Waschpulver!

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der ungewöhnliche Polizeibericht: Am Samstag, gegen 17.45 Uhr, kommt es zu einem Diebstahl von Bekleidungsstücken vom Wäscheplatz eines Mehrfamilienhauses in der Großen Ziegelriede. Der Geschädigten waren kurz zuvor zwei Frauen im Haus aufgefallen. Beide hatten bei ihr geklingelt und angegeben zu einer Nachbarin zu wollen. Couragiert nahm die 23-Jährige die Verfolgung des Duos auf und konnte beide auf der Hannoverschen Straße antreffen.

Die Nienburgerin stellte die Frauen zur Rede und nahm ihnen den mitgeführten blauen Müllsack ab. Darin befanden sich neben den Wäschestücken der Geschädigten offensichtlich weiteres Diebesgut in Form von Bekleidungsstücken und Waschpulver. Als die Verfolgerin angab, die Polizei rufen zu wollen, ergriff das Diebesduo die Flucht. Die zwei südländisch aussehenden Frauen werden von der Geschädigten wie folgt beschrieben: 1. Frau: Mitte 20, rot-blonde Haare, kräftig, schwarze 7/8 Hose, graue Strickjacke, mit Akzent spechend; 2. Frau: 17-18 Jahre alt, lange schwarze Haare, klein und kräftig, Jeans und Jacke, sprach fließend deutsch. Die Frauen konnten im Rahmen der Fahndung nicht mehr angetroffen werden. Wer Angaben zu dem Duo machen kann, sollte sich bei der Nienburger Polizei unter 05021/97780 melden.